

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1933/3/7 4Ob39/33, 4Ob193/30, 4Ob381/71, 4Ob334/72, 4Ob345/74, 4Ob372/76

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.03.1933

Norm

ABGB §37 J

UWG §1 B

UWG §40

Rechtssatz

Von einem österreichischen Bundesbürger im Ausland verübte Handlungen unlauteren Wettbewerbes sind nach österreichischem Rechte zu beurteilen, gleichgültig, ob das Recht des Tatortes Bestimmungen gegen den unlauteren Wettbewerb enthält oder nicht.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 193/30

Entscheidungstext OGH 11.06.1930 4 Ob 193/30

Gegenteilig; Veröff: SZ 12/142

- 4 Ob 39/33

Entscheidungstext OGH 07.03.1933 4 Ob 39/33

Veröff: SZ 15/107

- 4 Ob 381/71

Entscheidungstext OGH 18.01.1972 4 Ob 381/71

Gegenteilig; Beisatz: Da Wettbewerbsverstöße unerlaubte Handlungen sind, ist grundsätzlich das Recht des Tatortes anzuwenden. (T1) Veröff: ÖBI 1973,12

- 4 Ob 334/72

Entscheidungstext OGH 12.09.1972 4 Ob 334/72

Gegenteilig; Veröff: SZ 45/94 = EvBl 1973/53 S 129 = ÖBI 1973,19 = JBI 1973,530

- 4 Ob 345/74

Entscheidungstext OGH 22.10.1974 4 Ob 345/74

Gegenteilig; Beisatz: Prawda (T2) Veröff: GRURInt 1975,318; ÖBI 1975,38 = ZfRV 1975,140; hiezu kritisch Hoyer ZfRV 1975,114

- 4 Ob 372/76

Entscheidungstext OGH 19.10.1976 4 Ob 372/76

Zweiter Rechtsgang zu 4 Ob 345/74; Beisatz: Keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht in UdSSR. (T3) Veröff: ÖBI 1977,42 = ZfRV 1978,131 (mit Glosse von Hoyer)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1933:RS0045445

Dokumentnummer

JJR_19330307_OGH0002_0040OB00039_3300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at